

SEGELANWEISUNG



Internationale Schwerpunktregatta
Klassen: Optimist, Laser 4.7, Laser Radial, Laser

Internationale Schwerpunktregatta
und
Landesmeisterschaft des Burgenlandes
Klasse: 420er

25.5. - 28.5.2012



Österreichische Meisterschaft
(OeSV Nr. 2012/20)
und
Landesmeisterschaft des Burgenlandes
Klasse: Zoom8

25.5. - 29.5.2012

Ergänzungen der Allgemeinen Segelanweisungen des

OeSV 2012 „Standardkurse“

Die Allgemeinen Segelanweisungen des OeSV 2012 „Standardkurse“ befinden sich für alle einsehbar im Bereich des Race-Office.

Ad 2. Mitteilungen an die Segler

Das Schwarze Brett, jeweils getrennt für Bahn Rot und Bahn Grün, befindet sich vor der Bootshalle des UYCNS.

Ad 4. Signale an Land

Die Signale werden vor dem Regattabüro gesetzt. Eine gesetzte Flagge über einer Klassenflagge bzw. Bahnflagge bedeutet, dass diese Ankündigung nur für diese Klasse bzw. Bahn bestimmt ist.

Ad 6. Wettfahrtbahn

Der entsprechend abzusegelnde Kurs ist aus dem Anhang 1 dieser Segelanweisung zu entnehmen und wird spätestens mit dem Ankündigungssignal durch eine Zahlentafel mit einer der Ziffern 1 - 4 am Startschiff angezeigt (**Kurse siehe Anhang 1a bzw. 1b**).

Ad 8. Sturmwarnung

Die allgemeinen Bestimmungen befinden sich für alle einsehbar neben dem Race Office. Über den Abbruch einer Wettfahrt entscheidet alleine die Wettfahrtleitung. Jeder Teilnehmer segelt gemäß Grundregel 4 auf eigene Gefahr und entscheidet selbständig über die Teilnahme an bzw. die Beendigung einer Wettfahrt. Aus der Entscheidung der Wettfahrtleitung bzw. des Teilnehmers unter diesem Titel entsteht kein Protestgrund.

Ad 15. Schutz der Umwelt

Es ist strengstens verboten Material ins Wasser zu werfen oder Substanzen einzuleiten. Dies gilt während, vor und nach den Wettfahrten. Das betrifft insbesondere Gegenstände aus Glas, Metall, **Kunststoff, Zigarettenreste und Papier**. Diese Regelung gilt auch für Betreuer und Coaches.

Weitere Ergänzungen

Bahnen

Die Klassen 420er, Laser, Laser Radial und Laser 4.7 segeln auf der Bahn Rot. Die Klassen Zoom8 und Optimist segeln auf der Bahn Grün.

Bahnmarken

Bahn Rot: als Bahnmarken werden orange-farbige Zylinderbojen eingesetzt. Bei Signalisierung „Bahnmarkenverlegung“ innerhalb einer Wettfahrt werden weiß-rote Zylinderbojen eingesetzt. Die Startlinie befindet sich zwischen der orange-farbenen Startflagge am Startschiff und einer orangen Kugelboje. Die Ziellinie befindet sich zwischen der blauen Signalfolge am Zielschiff und einer gelben Kugelboje (**Lage siehe Anhang 1a**).

Bahn Grün: als Bahnmarken werden orange-farbige Zylinderbojen eingesetzt. Bei Signalisierung „Bahnmarkenverlegung“ innerhalb einer Wettfahrt werden grüne Zylinderbojen eingesetzt. Die Startlinie befindet sich zwischen der orange-farbenen Startflagge am Startschiff und einer orangen Kugelboje. Die Ziellinie befindet sich zwischen der blauen Signalfolge am Zielschiff und einer gelben Kugelboje (**Lage siehe Anhang 1b**).

Klassenflaggen

Als Klassenflagge wird eine weiße Flagge mit dem jeweiligen Klassenzeichen verwendet.

Coach- bzw. Klassenvertretermeeting

Jeden Morgen vs. um 8.30 Uhr im Clubhaus bzw. gem. Aushang.

Coachflagge

Jedes Coachboot hat sich im Rahmen der Registrierung zu melden und die ausgegebene Karoflagge Rot-Weiss zu führen, wofür ein Deposit i.H.v. EUR 10,- zu hinterlegen ist.

Wird auf einem Startschiff die Signalfolge „V“ gesetzt, so sind alle Coachboote gem. Coachbootregistrierung aufgefordert entsprechende Hilfeleistung für alle (!) Boote zu leisten, bzw. werden von den Regattahelfern ersucht Rettungs- bzw. Bergeaufträge in den Hafen durchzuführen.

Parkordnung

Am Gelände des UYCNS herrscht strengstes Parkverbot. Alle Fahrzeuge müssen nach dem Abladen sofort das Clubgelände verlassen. Es existiert eine reservierte Fläche für Fahrzeuge mit einer Parkberechtigung, die im Rahmen der Registrierung verteilt werden. Anhänger müssen an dem dafür vorgesehenen Platz abgestellt werden. Für Wohnwägen bzw. Wohnmobile gibt es während der Veranstaltung eine Ausnahmeregelung am Clubgelände. Für die Bereitstellung der Parkfläche inkl. Strom ist ein Betrag **i.H.v. EUR 20,-** für die Veranstaltung zu erstatten - **Details dazu siehe Anhang 2.**

Life Tracking

Die Tracker sind mitzuführen und am Boot im Mastbereich, wenn möglich unter Deck mittels Kabelbindern (Ausgabe im Rahmen der Registrierung) und Tape oä zu befestigen. Die Boxen sind verschlossen zu halten. Tracker die nicht senden, werden so weit wie möglich durch Mitglieder der Organisation ausgetauscht.

Die Kautions i.H.v. EUR 100,- wird zwischen dem Ende der letzten Wettfahrt und der Siegerehrung im Zuge der Rückgabe im Race-Office rückerstattet.

Aufgrund der unterschiedlichen Zeitpunkte der Funksignale kann die echte Reihenfolge der Boote unterschiedlich von der Anzeige im Life Tracking sein.

Im Clubhaus werden die Bahnen mittels Beamer live präsentiert und moderiert. Die individuelle Betrachtung während bzw. nach den Rennen erfolgt über www.uycns.at.

Wettfahrtleitung Wolfgang Aigner, RO
Peter Banert, RO

Vorsitz Schiedsgericht Helmut Czasny, IJ

Weitere Informationen

Die Kantine ist während der Regatta ab 8.00 Uhr geöffnet.

Der UYCNS erlaubt sich alle TeilnehmerInnen des Spring Cup 2012 am Samstag, den 26.5.2012 nach den Wettfahrten zum Segleressen einzuladen. Details folgen mittels Aushang.

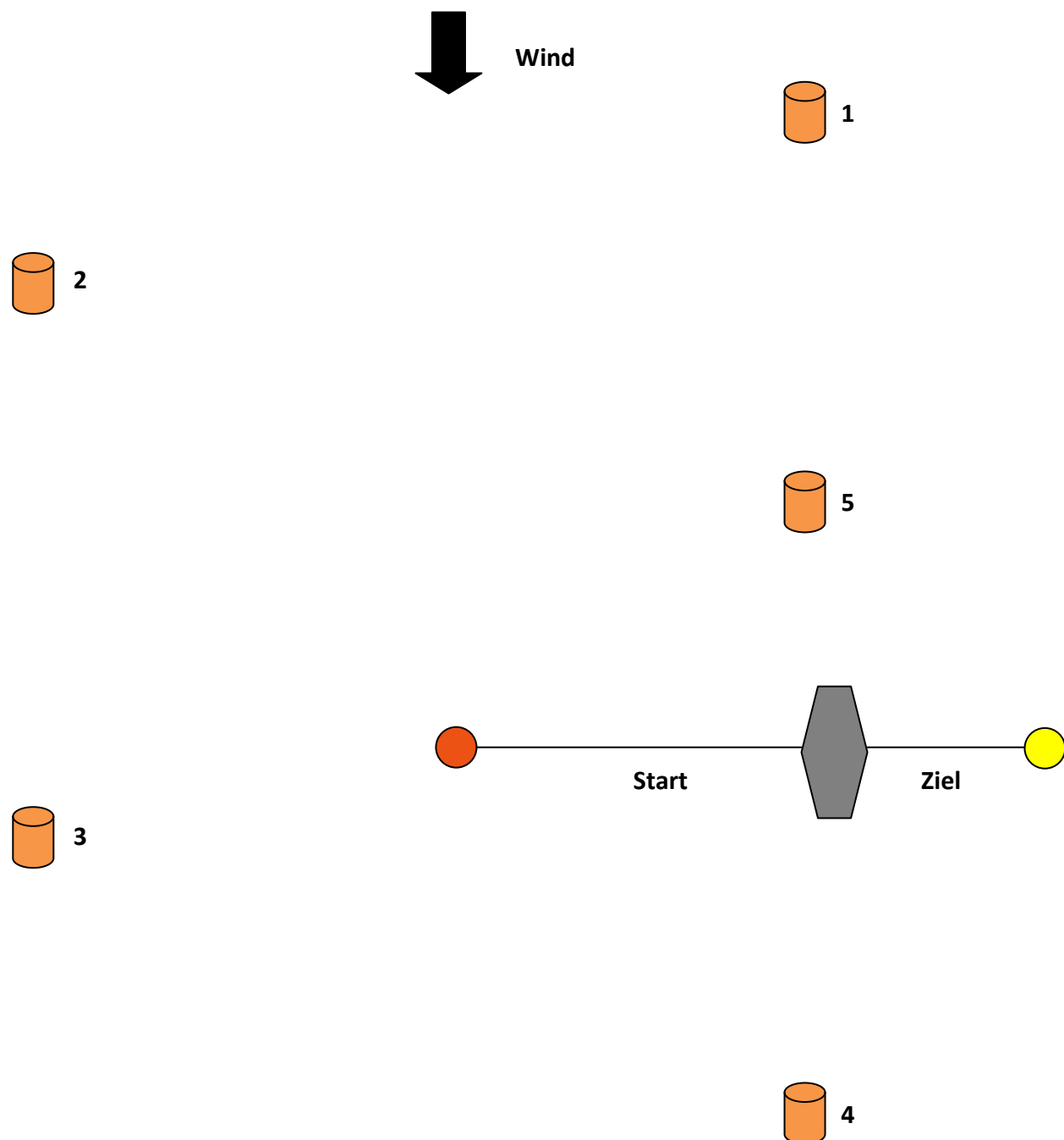
Jeden Abend werden Photos und die Wettfahrten via Tracking im Clubhaus präsentiert.

SEGELANWEISUNG



Anhang 1a: Kursskizze Bahn Rot Spring Cup 2012

Klassen: 420er, Laser, Laser Radial, Laser 4.7



Kurs 1: Start – 1 – 2 – 3 – 2 – 3 – 4 – Ziel

Kurs 2: Start – 1 – 2 – 3 – 2 – 3 – 2 – 3 – 4 – Ziel

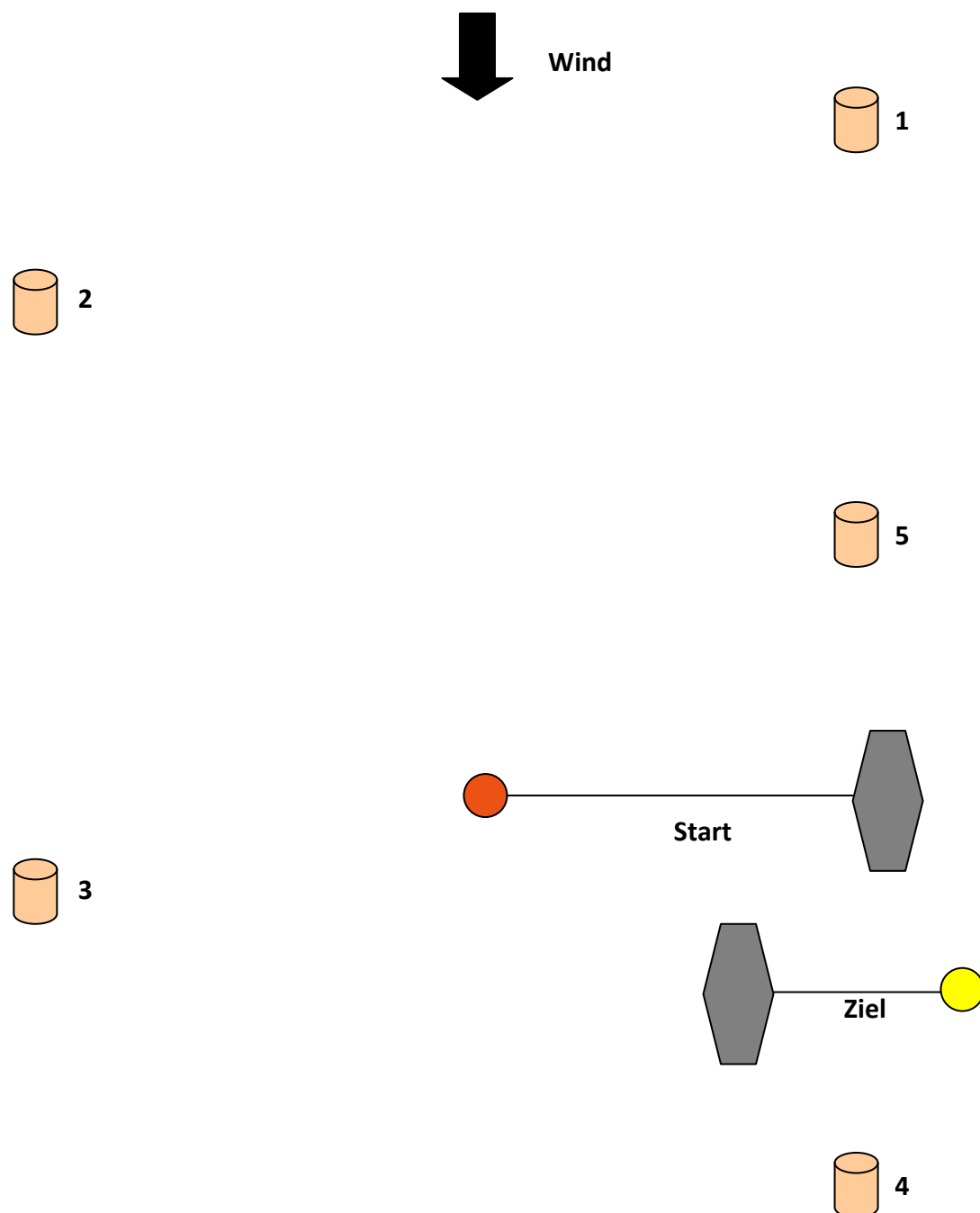
Kurs 3: Start – 1 – 5 – 1 – 2 – 3 – 4 – Ziel

Kurs 4 : Start – 1 – 5 – 1 – 5 – 1 – 2 – 3 – 4 – Ziel

Bojenlage, Abstände zwischen den Bojen und Winkel dienen nur der Verdeutlichung des Kurses und entsprechen nicht der Realität.

Anhang 1b: Kursskizze Bahn Grün Spring Cup 2012

Klassen: Zoom8, Optimist



Kurs 1: Start – 1 – 2 – 3 – 2 – 3 – 4 – Ziel

Kurs 2: Start – 1 – 2 – 3 – 2 – 3 – 2 – 3 – 4 – Ziel

Kurs 3: Start – 1 – 5 – 1 – 2 – 3 – 4 – Ziel

Kurs 4 : Start – 1 – 5 – 1 – 5 – 1 – 2 – 3 – 4 – Ziel

Bojenlage, Abstände zwischen den Bojen und Winkel dienen nur der Verdeutlichung des Kurses und entsprechen nicht der Realität.

LAGEPLAN - UYCNs

